

# Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige  
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

**Auflage: 8.500 Exemplare**

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 5. Januar 2023

Kalenderwoche 1

Schwalbacher  
Woche  
unter  
taunus-nachrichten.de  
... und zusätzliche  
Artikel im  
Internet

## Freundschaftsbaum als Gastgeschenk



Stadtverordnetenvorsteher Günter Pabst und Bürgermeister Alexander Immisch (v. l.) pflanzten gemeinsam den „Freundschaftsbaum“, ein Gastgeschenk von Schwalbachs polnischer Partnerstadt Olkusz. Die Rotbuche war bereits im Herbst bei den Jubiläumsfeierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft überreicht worden und wurde im Dezember in einer Grünanlage in der Nähe der Olkuszstraße gepflanzt. „Es freut mich, dass nun auch im Bereich des Alten Ortes ein Baum an die Partnerschaft mit unseren polnischen Freunden erinnert“, sagt Günter Pabst und erläutert, dass bisher ein Speierling im Europapark auf die Verbindung zwischen den beiden Städten hinweist. Er selbst ist zugleich Vorsitzender des Arbeitskreises „Städtepartnerschaft Schwalbach-Olkusz“ im Kulturkreis und seit 2021 Ehrenbürger der polnischen Partnerstadt. Mit der Rotbuche wurde der Stadt ein Geschenk mit Symbolwert überreicht. Denn im Jahr 2022 trägt sie nach 1990 erneut den Titel „Baum des Jahres“. Mit ihrer erneuten Nominierung sendet die Rotbuche, der die Trockenheit der vergangenen Jahre stark zugesetzt hat, eine mahnende Botschaft und macht auf den Klimawandel aufmerksam. Bürgermeister Immisch sagt: „Wir danken unserer Partnerstadt Olkusz für dieses bleibende und nachhaltige Gastgeschenk. Möge der Baum der Freundschaft so wachsen und gedeihen, wie es die Verbindungen zwischen unseren beiden Städten seit 25 Jahren tun.“

Foto: Stadt Schwalbach

## Sanierung der Gartenstraße abgeschlossen

**Schwalbach (sbw).** Die am 21. März begonnene Sanierung der Gartenstraße ist mit der Fertigstellung des Bauabschnitts zwischen Sauererlen- und Schulstraße weitestgehend abgeschlossen. Dank der aktuell milden Temperaturen konnte dieser letzte Straßenabschnitt noch vor Weihnachten für den Verkehr freigegeben werden. Einige kleine Anpassungen im Seitenbereich werden Anfang dieses Jahres noch ausgeführt.

Dann erhält auch die derzeit provisorisch geschotterte und mit Feinsand abgedeckte Zufahrt zum Restaurant „Zum Forsthaus“ ihre abschließende Asphaltdecke. Bürgermeister Alexander Immisch sagt: „Ich freue mich, dass dieses Vorhaben noch im Jahr 2022 abgeschlossen werden konnte. Allen Beteiligten danke ich für ihren Einsatz und den Anwohnern sowie den ansässigen Unternehmen und Gastronomiebetrieben für ihr Verständnis!“ Die Kosten für den Straßenbau allein belaufen sich auf etwa 580.000 Euro.

Gründe für die Sanierung waren einerseits der Zustand der Fahrbahndecke sowie deutliche Absenkungen im Untergrund. Zudem kam es in den vergangenen Jahren vermehrt zu Wasserrohrbrüchen, die kostenträchtig repariert werden mussten. Daher stand auch die Verlegung einer neuen Wasserleitung an, deren Kosten in Höhe von 240.000 Euro von der Wasserversorgung Main-Taunus, der Be-

triebsführerin der Stadtwerke, übernommen wurden.

Um die Beeinträchtigung von Anwohnern und Verkehrsteilnehmern möglichst gering zu halten, erfolgte die Sanierung, die eine Vollsperrung der jeweiligen Bereiche erforderte, in drei Teilabschnitten. Bis Ende Juni wurden im Abschnitt von der Straße Am Erlenborn bis zur Schützenstraße zunächst die alte Asphaltdecke gefräst und die Leitungsgräben sowie der Straßenunterbau ausgehoben. Nach der Verlegung der Hauptwasserleitung mit den quer verlaufenden Hausanschlüssen wurde der Straßenunterbau wieder geschlossen und Bordsteine, Rinnen und Gehwege eingebaut. Von Juli bis Oktober schlossen sich dieselben Arbeiten im Abschnitt zwischen Schützenstraße und Einmündung der Sauererlenstraße an. Abschließend wurde in beiden Teilstücken die neue Asphaltdecke eingebaut. Im Oktober begannen schließlich die Arbeiten am nun fertiggestellten Teilstück zwischen Sauererlen- und Schulstraße. Mit Ausnahme von zwei Grundstücken, die an die Gasleitung angeschlossen wurden, beschränkten sich die Arbeiten in diesem verkehrsberuhigten Abschnitt auf den Straßenbau. Durch die höhen- gleiche Pflasterung der gemeinsamen Verkehrsfläche für den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr erhielt das Straßenbild jetzt auch den optischen Ausbaustandard eines verkehrsberuhigten Bereichs. Die Bauoberleitung des Vorhabens übte das Ingenieurbüro Grandpierre & Wille aus Idstein

aus, die Straßensanierung erfolgte durch das Frankfurter Bauunternehmen HAN-Bau.

„Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten verlief reibungslos“, resümiert Axel Jeschke als zuständiger Mitarbeiter im Bau und Planungsamt der Stadtverwaltung. Die Mitarbeiter des Bauunternehmens bemühten sich, Zugänge und Zufahrten zu Häusern und Grundstücken stets zu ermöglichen und halfen bei Bedarf beim Transport von Mülltonnen. Auch die Anwohnerschaft brachte Geduld und Verständnis auf und trug damit zum reibungslosen Ablauf bei. Die Stadtverwaltung bedankt sich nochmals für die Unterstützung und das Verständnis.

## Jugendparlament

**Schwalbach (sbw).** Das Schwalbacher Jugendparlament fuhr im Dezember nach Köln und erlebte ein kulturelles Programm. Ein „echter Kölner“ führte durch die Altstadt und erzählte spannende Geschichten rund um die Sehenswürdigkeiten. Außerdem ging es zu einem Bummel auf den Kölner Weihnachtsmarkt. Nach den Winterferien stehen neben der inhaltlichen Arbeit ein Besuch des Europaparlaments in Straßburg und die Vorbereitungen für die Neuwahl des Jugendparlaments im Fokus. Infos zum Jugendparlament gibt es im Internet unter [www.jupa-schwalbach.de](http://www.jupa-schwalbach.de) und bei der Geschäftsstelle per E-Mail an [geschäftsstelle@jupa-schwalbach.de](mailto:geschäftsstelle@jupa-schwalbach.de).

  
**ENGEL & VÖLKERS**  
Ihre Spezialisten  
für Immobilien im Taunus

  
Marion Kunz, Team Bad Soden

Engel & Völkers Immobilien  
Deutschland GmbH  
Zum Quellenpark 9 · 65812 Bad Soden  
Telefon +49 6196 52 41 134  
[taunus@engelvoelkers.com](mailto:taunus@engelvoelkers.com)  
Immobilienmakler

  
**EAGLE PRODUCTS**  
Textilmanufaktur seit 1893  
KUSCHELIGE DECKEN FÜR DIE  
KALTE JAHRESZEIT  
BETTEN UND GARDINEN  
**STEINECKER**  
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN  
Untere Hainstraße 2 · 61440 Oberursel · [www.schaumalrein.de](http://www.schaumalrein.de)

**VOLVO**

Einen guten Start in  
ein glückliches 2023.  
Gesundheit und Erfolg.  
Wünscht Ihnen Ihr Emil Frey Volvo  
Vertragspartner in Frankfurt.



 Hahnstraße 45  
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessegarage GmbH  
Tel. (069) 39 00 05-201  
[www.volvoofrankfurt.de](http://www.volvoofrankfurt.de)

**Neueröffnung**  
**Antik Galerie Wagner**  
**Bares für Schätze**  
Am Montag, 9. Januar 2023,  
von 10.00 bis 17.00 Uhr  
Klosterstraße 1 · 61462 Königstein

Wir bieten Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von Kunst, Schmuck (alt wie neu), Silberbesteck, Bernstein, Goldmünzen und Uhren aller Art werden von unseren Kunstexperten taxiert. Goldschmiedearbeiten, Edelmetallverwertung, Batteriewechsel, Reparaturen aller Art. Selbstverständlich können Sie auch ohne telefonische Anmeldung zu uns kommen, Parkplätze direkt vor der Tür!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Ankäufe auch bei Ihnen zu Hause.  
Tel.: 06174 9610801

# VERANSTALTUNGEN Eschborn

## Ausstellungen

„Künstlergruppe Werkstatt 93“ zum Thema „Die Farbe Rot“, Museum Eschborn, Eschenplatz, (bis 29. Januar)

„Eschborner Hingucker“ der Sommerwerkstatt Villa Luce, 13 Exponate des neuen Kunstkalenders, Eschborn K, Jahnstraße 3, (bis 5. Februar)

**Eschborner Winter mit Hüttenzauber**, zum ersten Mal kommt eine Glice-Kunststoff-Bahn zum Schlittschuhlaufen auf dem Rathausplatz zum Einsatz, Eröffnung: Donnerstag, 15. Dezember, 16.30 Uhr, bis Sonntag, 15. Januar, täglich geöffnet

## Veranstaltungen

### Sonntag, 8. Januar

**Konzert**, „Festliches Neujahrskonzert“, Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach, unter Leitung von Charles Olivieri-Munroe, einstündige Einführung zum Konzert um 18 Uhr, Stadt Eschborn, Stadthalle, Rathausplatz 36, 19 Uhr

### Donnerstag, 12. Januar

**Theater**, „Drei Männer und ein Baby“, Komödie nach dem Kino-Hit von Coline Serreau, „Tournée-Theater Thespiskarren“, Stadt Eschborn, Stadthalle, Rathausplatz 36, 20 Uhr

**Repair-Café**, Reparatur von Kleingeräten, Jahnstraße 3, ehemaliges Jugendzentrum, 10-13 Uhr

### Sonntag, 15. Januar

**Gründungsgottesdienst** der neuen Großpfarrei „Heilig Geist am Taunus“, bestehend aus den katholischen Kirchengemeinden aus dem östlichen Main-Taunus-Kreis: Schwalbach, Eschborn, Niederhöchstadt, Sulzbach, Bad Soden, Neuenhain, zelebriert vom Limburger Bischof Dr. Georg Bätzing, Pfarrkirche St. Katharina in Bad Soden, Salinenstraße 1, 15 Uhr

## Fit und fröhlich mit Zumba ins neue Jahr

**Main-Taunus** (mtk). Schwung und Lebensfreude zu den Rhythmen Lateinamerikas: In einem neuen Zumba-Kurs der zertifizierten Zumba-Lehrerin Radika Stehling können Tanzfreudige sich etwas Sommergefühl in die verbleibenden Wintermonate holen. Diese Kombination aus Tanz- und Aerobic-Bewegungen kurbelt kräftig die Fettverbrennung an und weckt viel positive Energie. Zumba ist leicht zu erlernen und der Kurs auch für Einsteiger ohne Vorkenntnisse gut geeignet. Gemeinsam getanzt wird vom 19. Januar bis 23. März jeweils donnerstags von 18 bis 19 Uhr in der Unterkirche der evangelischen Kirchengemeinde, Schulstraße 12, in Hattersheim. Der Kurs umfasst zehn Einheiten und kostet 60 Euro. Das Angebot ist eine Kooperation des Familienzentrums „Schatzinsel“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus mit dem Familienzentrum Hattersheim. Anmeldung im Internet unter [www.evangelische-familienbildung.de](http://www.evangelische-familienbildung.de).

## Deutsch lernen

**Main-Taunus** (mtk). Auch in diesem Jahr gibt es für Erwachsene wieder die Möglichkeit, bei der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus die deutsche Sprache zu erlernen. Jeden Dienstag unterrichtet Judith Grafe von 9 bis 10.30 Uhr zunächst Fortgeschrittene (Niveau B1); von 11 bis 12.30 Uhr findet der Basiskurs (Niveau A2) statt. Der erste Termin ist am Dienstag 10. Januar, aber auch ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Kursort sind die Räume der Familienbildung im Haus der Kirche, Händelstraße 52, in Bad Soden. Die Gebühr beträgt zwei Euro pro Termin. Nähere Informationen unter Telefon 06196-560182, Anmeldung im Internet unter [www.evangelische-familienbildung.de](http://www.evangelische-familienbildung.de).

### Mittwoch, 18. Januar

**Theater**, „Frühstück bei Tiffany“, Schauspiel nach dem Roman von Truman Capote, Dramatisierung von Richard Greenberg, „Altonaer Theater“, Stadt Eschborn, Stadthalle, Rathausplatz 36, 20 Uhr

### Donnerstag, 19. Januar

**Konzert**, „Thomas Rühmann & Band“, Richtige Lieder – Rockmusikalische Vielfalt, Stadt Eschborn, Stadthalle, Rathausplatz 36, 19 Uhr

**Repair-Café**, Reparatur von Kleingeräten und heute

auch von Fahrrädern, Jahnstraße 3, ehemaliges Jugendzentrum, 17-20 Uhr

### Freitag, 20. Januar

**Kino**, „Maixabel“, Regie: Icíar Bollaín, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

### Samstag, 21. Januar

**Comedy**, „Marie und Serjoschka“, das unglaubliche Traumpaar aus Deutschland und Russland beherrscht die Kunst der Zauberei in seiner urkomischsten Form, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

## Vergnügen beim „Eschborner Winter“



Der „Eschborner Winter“ erfreut sich in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit. Wie viele andere Städte hat sich auch Eschborn für die neue Variante der „Glice-Kunststoff-Bahn“ entschieden. Dies bringt ein neues Fahrgefühl. Während die Jugend wie eh und je über das Eis gleitet, muss sich manch Erwachsener erst an das neue Fahrgefühl gewöhnen, da die Kufen leicht zur Seite rutschen. Hier ist also ein wenig Übung gefragt, um in gewohnter Weise über das Eis zu laufen. Für Pausen oder auch einfach nur, um sich mit Freunden zu treffen, lädt das winterliche Hüttendorf ein. Hier kann bei Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst bis hin zu Crêpes und weihnachtlichen Leckereien die Stimmung bei Musik genossen werden. Natürlich kommen auch Freunde des Eisstockschießens auf ihre Kosten. Noch bis zum 15. Januar ist der „Eschborner Winter“ täglich geöffnet. Die Öffnungszeiten sind von montags bis donnerstags von 13 bis 21 Uhr, freitags und samstags von 13 bis 22 Uhr sowie sonntags von 11 bis 21 Uhr. Für Besucher steht die Tiefgarage unter dem Rathausplatz kostenlos zur Verfügung. Foto: Winkler

# VERANSTALTUNGEN Schwalbach

## Veranstaltungen

### Freitag, 6. Januar

**Freitags-Café** im „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 10-12 Uhr

**Singen** mit dem Frauenchor „Dreiklang“ von „Pro Musica“, im „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 20.30-22 Uhr

### Samstag, 7. Januar

**Reparatur Café**, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, Gruppenraum 9 und 10, 10-13 Uhr

### Montag, 9. Januar

**Kegeln für Senioren** für jedermann, auf der Kegelhalle im Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 17-19 Uhr

**Englisch-Stammtisch** mit Anne Kunze, im „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 19.30 Uhr

### Mittwoch, 11. Januar

**Vorlesestunde**, „Fünf Nüsse für Eichhörnchen“, für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren, im Rahmen der „Treffpunkt Lesestreppe“, Stadtbücherei, Marktplatz 15, 15.15 Uhr

**Mittwochs-Café** im „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 10.30-12.30 Uhr

### Freitag, 13. Januar

**Freitags-Café** im „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 10-12 und 15-17 Uhr

**Singen** mit dem Frauenchor „Dreiklang“ von „Pro Musica“, im „FrauenTreff“, neue Sängerinnen sind willkommen, Marktplatz 1-2, 20.30-22 Uhr

### Samstag, 14. Januar

**Theater**, „Der Kaufmann von Venedig“, dunkle Komödie mit Musik von William Shakespeare, Shakespeare Company Berlin mit dem Kulturkreis, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 19.30-22 Uhr

### Sonntag, 15. Januar

**Gründungsgottesdienst** der neuen Großpfarrei „Heilig Geist am Taunus“, bestehend aus den katholischen Kirchengemeinden aus dem östlichen Main-Taunus-Kreis: Schwalbach, Eschborn, Niederhöchstadt, Sulzbach, Bad Soden, Neuenhain, zelebriert vom Limburger Bischof Dr. Georg Bätzing, Pfarrkirche St. Katharina in Bad Soden, 15 Uhr

### Mittwoch, 18. Januar

**Mittwochs-Café** im „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 10.30-12.30 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) möglich.

### Freitag, 6. Januar

**Central Apotheke**, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521  
**Staufen Apotheke**, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

### Samstag, 7. Januar

**Kreuz Apotheke**, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100  
**Marien Apotheke**, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

### Sonntag, 8. Januar

**Marien Apotheke**, Bad Soden, Königsteinerstraße 51, Tel. 06196-22308  
**Stein'sche Apotheke**, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

### Montag, 9. Januar

**St. Barbara Apotheke**, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891  
**Vitus Apotheke**, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

### Dienstag, 10. Januar

**Bahnhof Apotheke**, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277  
**Hornauer Apotheke**, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

### Mittwoch, 11. Januar

**Easy Apotheke Krifteler Markt**, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710  
**Kur Apotheke**, Kronberg, Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-940980  
**Rathaus Apotheke**, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

### Donnerstag, 12. Januar

**Grüne Apotheke**, Kelkheim, Am Marktplatz 5, Tel. 06195-673760  
**Park Apotheke**, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

### Freitag, 13. Januar

**Rats Apotheke**, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131  
**Löwen Apotheke**, Kelkheim, Kelkheimer Straße 10, Tel. 06195-61586

### Samstag, 14. Januar

**Dreilinden Apotheke**, Bad Soden, Hauptstraße 19, Tel. 06196-22937  
**Stadt Apotheke**, Hattersheim, Hauptstraße 24, Tel. 06190-3651

### Sonntag, 15. Januar

**Schwanen Apotheke**, Hofheim, Alte Bleiche 4, Tel. 06192-901307  
**Thermen Apotheke**, Bad Soden, Am Bahnhof 7, Tel. 06196-22986

### Montag, 16. Januar

**Alte Apotheke**, Königstein, Limburger Straße 1a, Tel. 06174-21264  
**Sonnenschein Apotheke**, Liederbach, Eichkopffallee 55a, Tel. 06196-764310

### Dienstag, 17. Januar

**Brunnen Apotheke**, Bad Soden, Professor-Much-Straße 2, Tel. 06196-7640670  
**Goldbach Apotheke**, Eppstein, Hauptstraße 67, Tel. 06198-9628

### Mittwoch, 18. Januar

**Apotheke am Westerbach**, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025  
**Sonnen Apotheke**, Kelkheim, Am Kirchplatz 1, Tel. 06195-2266

### Donnerstag, 19. Januar

**Apotheke im Chinon-Center**, Hofheim, Chinonplatz 6-12, Tel. 06192-2963373  
**Schloss Apotheke**, Kronberg, Friedrichstraße 69, Tel. 06173-5119

**Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst** in Hessen rund um die Uhr **116117**

### ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656  
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main  
**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**  
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060  
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr  
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



Die Komödie „Drei Männer und ein Baby“ wird auf der Eschborner Theaterbühne in der Stadthalle gezeigt. Foto: Dietrich Dettmann

## Viel los zum Jahresanfang auf der Theaterbühne

**Eschborn (ew).** Auf der Eschborner Theaterbühne in der Stadthalle ist viel los zum Jahresbeginn: Im Januar stehen zwei ansprechende Theaterstücke, angelehnt an unvergessene Film-Klassiker, auf dem Programm des Kulturreferats.

Am Donnerstag, 12. Januar, um 20 Uhr wird die Komödie „Drei Männer und ein Baby“ mit Mathias Herrmann, Heio von Stetten und Boris Valentin Jacoby in der Stadthalle gezeigt. Eines Tages steht vor der Tür der Männer-WG von Jacques, Michel und Pierre ein Paket mit einem unzumutbaren Inhalt: Marie heißt der kleine Wonneproppen, der das Leben der drei Draufgänger ganz gehörig auf den Kopf stellt. Denn Silvia, die Mutter des Säuglings und eine von Jacques' unzähligen Liebschaften, ist in den Vereinigten Staaten, nicht erreichbar und Jacques, der ahnungslose Vater, selbst gerade auf Geschäftsreise in Asien. Nach dem ersten Schock bemühen sich Michel und Pierre nach Leibeskräften darum, den Nachwuchs des Freundes übergangsweise zu versorgen und kämpfen dabei gegen bisher unbekannte Windmühlen aus Fläschchen-, Windel- und Wäschebergen. Eine wunderbare Komö-

die über Männer- und Frauenbilder, die Herausforderungen des Elternseins und das, was im Leben wirklich zählt. In Frankreich wurde der Film 1986 mit drei Césars, darunter auch in der Kategorie „Bester Film“, ausgezeichnet.

Das Altonaer Theater gastiert am Mittwoch, 18. Januar, um 20 Uhr mit dem Schauspiel „Frühstück bei Tiffany“ nach dem Roman von Truman Capote.

Wer kennt sie nicht?! Die wunderbare Audrey Hepburn hat in der Verfilmung von 1961 der Holly Golightly ein unsterbliches Gesicht verliehen. Auf das Publikum wartet die gelobte Broadway-Version dieser hinreißenden Geschichte.

Die Karten für die Theaterveranstaltungen kosten 15 Euro in Kategorie I und II sowie zehn Euro in Kategorie III, inklusive aller Gebühren, und können über das Buchungsportal im Internet unter [www.frankfurtticket.de](http://www.frankfurtticket.de) erworben werden. Nach Bestellung unter Telefon 06196-490180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat, Kurt-Schumacher-Straße 12, abgeholt werden.

## „Swingin’ Blues & BoogieWoogie“



„Swingin’ Blues & Boogie Woogie“ werden den Besuchern am Montag, 23. Januar, in der Limeskirchengemeinde, Ostring 15, in Schwalbach geboten. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 20 Euro, Ermäßigung für Schüler und Studenten 50 Prozent. Die beiden Top-Musiker Frank Muschalle (l.) am Klavier und Stephan Holstein (r.) am Saxofon und an der Klarinette zeigen auf imposante Weise, was aus einem für beide Seiten perfekten Gefühl und einer Fusion entstehen kann. Diese Art von Duo ist eine außergewöhnliche musikalische Delikatesse. Interessierte erhalten Tickets in der Geschäftsstelle des Kulturkreises, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, und an der Abendkasse. Veranstalter sind der Kulturkreis und der Arbeitskreis Jazzclub. Foto: Manfred Pollert

## Neuer Nähkurs startet

**Main-Taunus (mtk).** Nähbegeisterte aufgepasst: Im Bad Sodener Familienzentrum „Schatzinsel“ der evangelischen Familienbildung Main-Taunus startet ein neuer Nähkurs für Fortgeschrittene. Die gelernte Schneiderin Samira Chighannou teilt ihr Wissen, vermittelt Nähtechniken und gibt fachkundige Hilfestellung – egal, ob die Teilnehmer ein eigenes Nähprojekt entwerfen, nach Schnittmuster nähen oder Kleidungsstücke reparieren möchten. Der Kurs läuft vom 19. Januar bis zum 23. März, jeweils donnerstags von 16.30 bis 19 Uhr, in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden und kostet 108 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter [www.evangelische-familienbildung.de](http://www.evangelische-familienbildung.de).

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)



**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

## ENERGIESPAREN KANN GANZ SCHÖN KUSCHELIG SEIN!

Decken Sie sich mit flauschigen Energiesparern ein.

**Bad Homburg:** Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg  
**Flagship-Store:** Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt  
**Cityhaus Frankfurt:** Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de)

☎ 069/420000-0

## 24. Benefizweinprobe in St. Nikolaus

**Eschborn (ew).** Der Förderverein von St. Nikolaus lädt für Sonntag, 22. Januar, um 17 Uhr in den Saal unter der Kirche, Metzengasse 6, in Eschborn-Niederhöchstadt zur Weinprobe ein.

Schon in der Antike kelterten an der Mosel Winzer ihre Trauben. Sie waren im Gefolge von Cäsars Legionen gekommen, die das Moselgebiet im Zuge der gallischen Kriege erobert hatten. Trier, die erste Stadt im heutigen Deutschland, entwickelte sich zur Kaiserresidenz und Weltstadt – entsprechend hoch war der Bedarf an Wein. Nach dem Ende des Römischen Reiches übernahmen die Klöster eine zentrale Rolle in der Weiterentwicklung des Weinbaus. Aus Burgund stammende Zisterziensermönche brachten ihre Weinbaukenntnisse ins Moselland mit und verschafften der Region einen beträchtlichen Wissensvorsprung.

Der älteste urkundliche Nachweis des Anbaus von Rieslingtrauben, der immer noch am meisten verbreiteten Weinsorte an der Mosel, stammt aus dem Jahr 1464. Davor prägte die von den Römern mitgebrachte Sorte Elbling den Weinbau. Vielerorts in Vergessenheit geraten wird sie heute wieder vor allem an der Obermosel, dort begünstigt durch die Muschelkalkböden, angebaut. Die Täler von Mosel, Saar und Ruwer sind größtenteils durch steile Hänge geprägt, die den Weinbau

erschweren. Fast überall aufgegeben, besann sich eine neue Winzergeneration auf die ursprünglichen Stärken der Region: Lange nicht genutzte Steilhänge, zum Beispiel der Bremmer Calmont (mit 67 Prozent Neigung – Weltrekord!) wurden wieder mit Reben bestockt. Die Steillagen-Rieslinge aus der Region waren um die Jahrhundertwende 1900 die begehrtesten und teuersten Weißweine der Welt – die besten bis zu fünfmal teurer als die Spitzenweine aus Burgund und Bordeaux.

Auf der Verkostungsliste der 24. Weinprobe dominiert der Mosel-Riesling in seinen verschiedenen Ausbaumarten. Aber auch die alte französische Weißweinsorte Auxerrois, Cabernet Blanc – eine Neuzüchtung aus der Schweiz – und ein weißer Elbling QbA, sind enthalten. Nach der Pause werden dann der schon traditionelle „Niederhöchstädter“, diesmal ein 2020er St. Laurent, sowie weitere Rotweine gereicht. Wie üblich, zum Abgang und Genießen am Ende, erwartet diesmal die Besucher eine Überraschung, etwas, das es praktisch nur an der Mosel gibt. Mit der beliebten Versteigerung der Restweine am Schluss endet die Weinprobe.

Der Benefizbeitrag zur Weinprobe beträgt 18 Euro. Die Veranstalter bitten Interessenten, sich bei Dieter Oehm unter Telefon 06173-63298 oder per E-Mail an [hd@oehm.de](mailto:hd@oehm.de) anzumelden.

## GRÜNPFLANZENWOCHEN

Trendpflanzen für Ihr Zuhause im Grünen



### Pfeilblatt

*Alocasia gageana 'California'*, 21 cm, ca. 85 cm hoch, imposante Erscheinung durch geriffelte Blätter, ohne Übertopf

### XXL-Areca-Palme

*Dypsis lutescens*, 24 cm, ca. 150 cm hoch, ohne Übertopf

### Fensterblatt

*Monstera deliciosa*, 21 cm, ca. 85 cm hoch, besonders pflegeleicht, mit beeindruckendem geschlitztem Blattwerk, ohne Übertopf

sorgt für Dschungel-Feeling im Wohnzimmer



Stück 24.99  
**19.99**

je Stück  
**49.99**  
~~69.99~~

Stück 17.99  
**14.99**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.

Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr

online bestellen

Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter

[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

7. bis 13. Januar 2023

**Widder** Ein paar Wolken trüben derzeit den Beziehungshimmel ein wenig. Warten Sie ab, bis sich die Schlechtwetterfront von selbst auflöst und die Stimmung wieder besser wird.  
21. 3. – 20. 4.

**Stier** Beurteilen Sie einen Menschen, dem ein Fehler unterlaufen ist, nicht zu hart: Helfen Sie ihm lieber, Ruhe und Ordnung in seine wirren Gedankengänge und Handlungen zu bringen.  
21. 4. – 20. 5.

**Zwilling** Nehmen Sie Beziehungsfrust nicht auf die leichte Schulter. Sie tun weder sich noch Ihrem Partner einen Gefallen, wenn Sie der fälligen Aussprache weiter ausweichen.  
21. 5. – 21. 06.

**Krebs** Sie wissen schon, was Sie wollen, aber Sie sollten das um keinen Preis an die große Glocke hängen. Garantiert würde jemand versuchen, Ihr Vorhaben zu sabotieren.  
22. 6. – 22. 7.

**Löwe** Je herzlicher Sie Ihren Gefühlen Ausdruck verleihen, desto frischer wird die Brise, die daraufhin durch Ihre Beziehungen weht. Emotional läuft jetzt alles prima.  
23. 7. – 23. 8.

**Jungfrau** Machen Sie mal halb lang: Wenn Sie weiterhin so ranklotzen, geht das zwangsläufig zulasten der Gesundheit. Dabei täte Ihnen einfach mal eine gehörige Portion auf Schlaf gut.  
24. 8. – 23. 9.

**Waage** Beruflich sind die Aussichten recht viel versprechend: Das allgemeine Betriebsklima ist angenehm, die Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen klappt bestens.  
24. 9. – 23. 10.

**Skorpion** Die Arbeit scheint Sie geradezu aufzufressen, aktuell ist leider noch kein Land in Sicht. Lassen Sie sich dennoch nicht stressen, das schlägt unnötig auf Ihr Gemüt.  
24. 10. – 22. 11.

**Schütze** Nach der Wochenmitte leuchtet grünes Licht für alle beruflichen Pläne. Bis dahin sollten Sie sich gedulden und nichts über den Zaun brechen. Sie können eh nichts erzwingen.  
23. 11. – 21. 12.

**Steinbock** Neue Interessengebiete könnten sich bei Ihnen in dieser Woche auf tun. Freizeit, Hobbys oder Sport führen Sie mit Menschen zusammen, die Ihnen auf Anhieb sympathisch sind.  
22. 12. – 20. 1.

**Wassermann** Behalten Sie den bisherigen festen Tagesrhythmus bei, sonst verlieren Sie in dieser aufregenden Woche die notwendige Ruhe. Und das wäre tatsächlich fatal für Ihr Vorhaben.  
21. 1. – 19. 2.

**Fische** Sie lassen sich mal wieder zu Überstunden und Sonderschichten überreden: Das bringt zwar den Geldbeutel zum Klingeln, aber haben Sie auch noch Zeit, das Verdiente auszugeben?  
20. 2. – 20. 3.

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

**Kunst & Antikhaus Vanbücheln**  
zu Gast im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach  
Wir kaufen und bewerten gratis vom 5. bis 7. Januar 2023 direkt vor Ort: Gold- u. Silberschmuck aller Art (Handarbeit u. Edelsteine werden extra berechnet!), Bernstein/Korallenketten, Silberbesteck 90-100-800, Zinn, Militaria (Orden, Fotos u. v. m.), Münzen auch D-Mark, Uhren (Omega, IWC, Rolex a. defekt), Gemälde, Porzellan (Meissen u. KPM), Möbel.  
Bei Rückfragen 0176/32440067 · [www.vanbuecheln.de](http://www.vanbuecheln.de)



Bürgermeister Alexander Immisch und die Leiterin des Bau- und Planungsamtes Heike Jahn am Sternenkinderfeld.  
Foto: Stadt Schwalbach

## Weitere Bestattungsangebote und neue Gebühren ab 2023

**Schwalbach (sbw).** Nach mehr als zwei Jahrzehnten hat die Stadtverordnetenversammlung in diesem Herbst eine neue Friedhofs- und Bestattungsordnung (22. September) und dazu eine neue Gebührenordnung (20. Oktober) beschlossen. Die Satzungen gelten für die beiden Schwalbacher Friedhöfe und sind am 1. Januar 2023 in Kraft getreten. Bürgermeister Alexander Immisch sagt: „In Schwalbach wird es mit dem Ruhehain und dem Sternenkinderfeld künftig noch mehr Vielfalt hinsichtlich der Bestattungsangebote geben. Wir kommen damit den Wünschen der einzelnen Menschen ebenso entgegen wie dem allgemeinen Wandel in der Friedhofskultur. Die letzte Ruhestätte können die Schwalbacher und ihre Angehörigen somit nach ihren Vorstellungen und an ihrem Heimatort finden.“

### Friedhofs- und Bestattungsordnung

Die Erarbeitung einer neuen Friedhofs- und Bestattungsordnung erforderte nicht nur viel Einsatz der Friedhofsverwaltung. Auch das Wissen und die Erfahrung externer Fachleute floss in die Neufassung mit ein. Berücksichtigt wurden außerdem die Mustersatzung des Hessischen Städte- und Gemeindebunds, die aktuelle Rechtsprechung, die Empfehlungen der Verbraucherinitiative „Bestattungskultur Aeternitas“ und schließlich die Anregungen der Firma Weiher. Diese resultierten aus dem bereits im vergangenen Jahr veranstalteten „Strategietag“. Die neue Friedhofssatzung – und ebenso die neue Gebührenordnung – wurden mit der Unterstützung eines entsprechend spezialisierten Beratungsunternehmens erarbeitet. In dem mehr als zwanzig Seiten umfassenden Regelwerk findet jetzt beispielsweise erstmals der Umweltschutz gebührende Beachtung. Und zur besseren Übersicht wurde ein Inhaltsverzeichnis hinzugefügt.

Eines von zwei neuen Bestattungsangeboten ist der „Ruhehain“. Dieses Feld verbindet die Eigenschaften einer Baumbestattung mit jenen eines Rasengrabs: In der Mitte befindet sich eine einzeln stehende Eiche. Um diese herum wurde ein Röhrensystem für Urnen in die Erde eingelassen. Diese schließen jeweils ebenerdig mit einem diebstahlsicheren Grab-siegel aus massivem Bronzeguss ab. Auf dem Grab-siegel ist das Symbol eines Lebensbaums abgebildet. Und um diesen herum können Name und Lebensdaten des Verstorbenen auf Messingschildern eingraviert werden. Angelika Frank, im Rathaus zuständig für die Friedhöfe: „Der Ruhehain gilt als halb-anonyme, pflegefreie Bestattungsform. Dies kommt Menschen entgegen, die für sich oder ihre Angehörigen eine naturnahe Bestattung wünschen.“

Ebenfalls neu ist das „Sternenkinderfeld“. Bei dessen Gestaltung hat sich besonders der Gärtnermeister des Waldfriedhofs, Uwe Baumann, engagiert. Es ist in das Feld für Kindergräber eingebettet und wird durch einen zentralen Gedenkstein kenntlich gemacht. Die Grabstätten selbst markieren kleine, sternförmige Grabplatten. Diese können individuell

beschriftet werden. Das Sternenkinderfeld soll die Beisetzung von Kindern ermöglichen, die vor Ablauf der 24. Schwangerschaftswoche geboren wurden, beziehungsweise, die bei der Geburt weniger als 500 Gramm wogen. Es handelt sich dabei um Kinder, für die der Gesetzgeber keine Beisetzung fordert.

### Die neue Gebührenordnung

Was die Kosten für Bestattungen betrifft, so gibt das Hessische Gesetz über kommunale Abgaben (HKAG) das Gebot der Kostendeckung vor. Das heißt, die Leistungen auf dem Friedhof sollen kostendeckend angeboten werden. Gewinne dürfen dabei nicht erzielt werden. Die Funktion der Friedhöfe als Teil des „öffentlichen Grüns“, also ihre Pflege als Parkanlage, wird dabei berücksichtigt und fließt somit nicht in die Gebührenkalkulation ein. Kennzeichnend für die bisherige Gebührenstruktur ist eine deutliche Differenz: Die Kosten für die preiswerteste Bestattung, die anonyme Urnenbestattung, und die teuerste, eine zweistellige Grabkammer, fallen weit auseinander. Immisch sagt: „Ein wichtiges Ziel der neuen Gebührengestaltung war deshalb, diese Kluft zwischen der günstigsten und der teuersten Art der Bestattung zu verringern.“

Denn bei der anonymen Urnenbeisetzung übernimmt die Stadt die Pflege von Rasen und Umgebung für volle zwei Jahrzehnte. Das hat sich in den bisherigen Gebühren in Höhe von 630 Euro nicht widergespiegelt. Sie werden deshalb auf 1255 Euro erhöht. Im Gegensatz dazu übernehmen die Hinterbliebenen die Gestaltung und Pflege der Erdgrabstätten. Hier entsteht oft ein hoher Aufwand an Zeit und Geld. Dies wird mit den neuen Gebühren ab 2023 berücksichtigt. So wurden beispielsweise die Kosten für den Neuerwerb eines Tiefgrabs von bisher 3778 Euro reduziert auf künftig 2885 Euro. Bei Urnenbeisetzungen berücksichtigen die neuen Gebühren darüber hinaus, ob es sich um eine Beisetzung in die Urnenwand oder in die Erde handelt. Die Beisetzungsgebühr für Urnen in Wand und Ruhehain beträgt daher ab dem kommenden Jahr nur noch 185 Euro. Die Beisetzung einer Urne in die Erde kostet statt bisher 310 Euro künftig 330 Euro.

Für Urnengräber wurden die Gebühren für die Verlängerung von schon bestehenden Nutzungsrechten erhöht. So betragen sie für Urnenwahlgräber in der Erde statt bisher 55 Euro künftig 59 Euro pro Jahr. Für das Urnenwahlgrab in der Wand, dessen Verlängerung des Nutzungsrechts bisher 55 Euro kostete, werden künftig 66 Euro im Jahr fällig. Die Verlängerungsgebühren für Grabkammern sowie für ältere Erdgräber haben sich dagegen vergünstigt. So zahlt man für eine zweistellige Grabkammer künftig pro Jahr nur noch 97 Euro statt bisher 145 Euro.

Auskünfte gibt es dazu bei Angelika Frank von der Friedhofsverwaltung unter Telefon 06196-804111 oder per E-Mail an [friedhof@schwalbach.de](mailto:friedhof@schwalbach.de).

## SUDOKU

9								8
	1		4			2		3
			2		9	6		1
	3		4		1			
		1	2		7			
		5	9				3	
1		9	7		2			
3		4			5			7
	6							8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

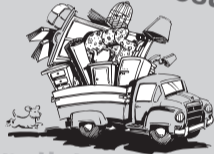
2	5	8	6	3	9	7	4	1
6	1	7	8	4	2	5	3	9
4	9	3	7	5	1	2	6	8
5	3	9	4	2	6	1	8	7
1	7	6	5	8	3	9	2	4
8	4	2	1	9	7	3	5	6
9	8	4	2	7	5	6	1	3
3	2	1	9	6	8	4	7	5
7	6	5	3	1	4	8	9	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

## WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsaflösung



Dienstleistungen  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: [wadiku@aol.com](mailto:wadiku@aol.com)

## Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

**MITSUBISHI MOTORS**  
**autohaus Schwalbach** ...mehr als Autos  
Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach  
Tel. 06196 | 3001 · [www.auto-schwalbach.de](http://www.auto-schwalbach.de)

## DAS WETTER AM WOCHESENDE

**Freitag**

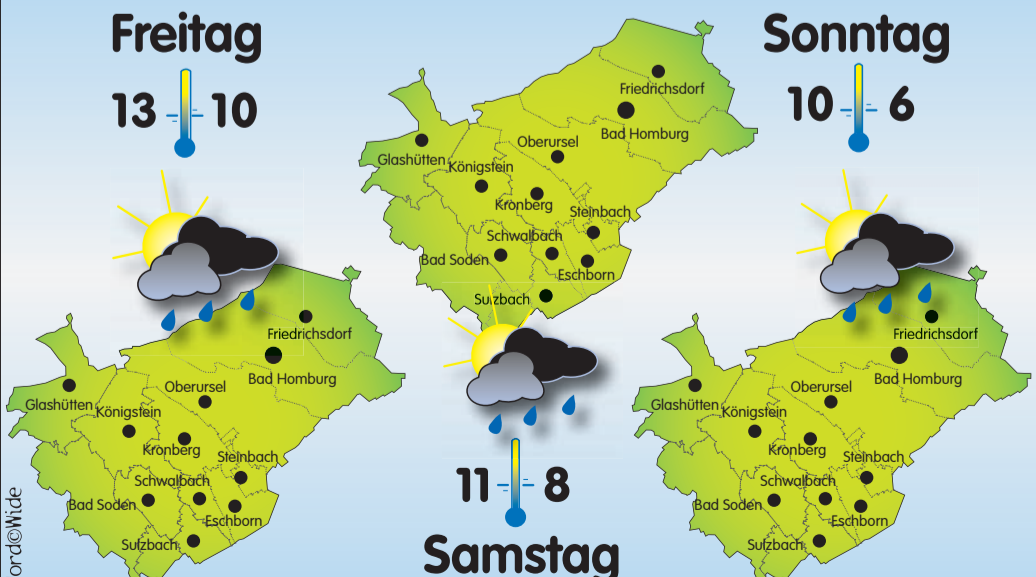
13 – 10

**Sonntag**

10 – 6

**Samstag**

11 – 8



## Viele Workshops im Café Sokrates

**Eschborn (ew).** Das Café Sokrates bietet auf Anfrage seinen bewährten Fotobuch-Workshop für Einsteiger an. Der kreative Umgang mit den eigenen Lieblingsfotos, sei es als Fotobuch oder als Fotokalender, wird immer beliebter. „Seien auch Sie kreativ und gestalten Sie Ihr ganz persönliches Fotobuch mit Ihren schönsten Fotos und Wintermotiven! Ob zum Verschenken oder für sich selbst – wir helfen Ihnen dabei“, so die Verantwortlichen.

Als Computercafé der Evangelischen Kirchengemeinde Eschborn legt das Café Sokrates großen Wert auf eine intensive Betreuung und arbeitet deshalb ausschließlich in Kleingruppen mit maximal fünf Teilnehmern, die von einem engagierten Trainerteam fachkundig geschult werden. Die gesamte Vielfalt der Themen wird entweder als Kurs beziehungsweise Workshop oder als Einzelunterricht angeboten.

Die Kurse vermitteln Grundkenntnisse an Anfänger. Die Workshops hingegen richten sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen zu einem vorgegebenen Thema. Einzelunterricht ist für all jene gedacht, die individuell mit einem der Trainer alle Fragen in ihrem eigenen Lerntempo klären möchten.

Die Angebotspalette umfasst interessante Themen wie zum Beispiel „Google Maps“, um sich überall schnell zu orientieren, oder die Wander-App „komoot“, mit der man schöne Wandertouren weltweit entdecken kann. Aber auch „WhatsApp“, um insbesondere mit Kindern und Enkeln im regen Kontakt zu bleiben und dabei auch schöne Fotos und Videos auszutauschen.

Bei den Fahrplanauskünften zeigen die Mitarbeiter Ihnen, wie man eine detaillierte Zugverbindung richtig liest, wie Sie den besten Ticketpreis bekommen und ob Ihr Zug auch tatsächlich pünktlich ist. Mit der App „WetterOnline“ können Sie sich die Wettervorhersage bundesweit und sogar weltweit für die nächsten sieben oder auch 14 Tage anzeigen lassen. Und beim Regenradar wird gezeigt, wie man die Animationsfilme richtig bedient.

## Festliche Gründungsgottesdienste

**Main-Taunus (mtk).** Mit festlichen Gottesdiensten im Januar und Februar feiern Gläubige aus dem Main-Taunus, Frankfurt und Limburg die Errichtung von fünf Pfarreien neuen Typs im Bistum Limburg.

Am Sonntag, 15. Januar, feiern Gläubige aus Hofheim, Kriftel und Eppstein den Gründungsgottesdienst der neuen Pfarrei St. Elisabeth gemeinsam mit Generalvikar Wolfgang Rösch. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hofheim. Der Gründungsgottesdienst des Pastoralen Raums Main-Taunus-Ost, zu dem Schwalbach, Eschborn und Bad Soden gehören, findet ebenfalls am Sonntag, 15. Januar, statt. Mit den Gläubigen feiert Bischof Dr. Georg Bätzing um 15 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina in Bad Soden die Errichtung der neuen Pfarreien Heilig Geist am Taunus. Sitz der Pfarrei ist Schwalbach.

Bischof Dr. Georg Bätzing steht am Sonntag, 22. Januar, dem Gründungsgottesdienst der neuen Pfarrei Heilige Katharina Kasper Limburger Land vor. Der Gottesdienst im Limburger Dom beginnt um 10 Uhr. Zur neuen Pfarrei gehören die Gläubigen aus Limburg mit allen Stadtteilen, aus Elz und Dehrn. Sitz der neuen Pfarrei ist Limburg. Gläubige des Pas-

toralen Raums Main-Taunus Süd feiern zusammen mit Weihbischof Dr. Thomas Löhr am Sonntag, 29. Januar, um 10 Uhr die Gründung der Pfarrei St. Teresa am Main. Der Gottesdienst findet in der Kirche St. Peter und Paul in Hochheim statt. Die neue Pfarrei wird ihren Sitz künftig in Flörsheim haben.

Aus den Pfarreien des Pastoralen Raums Frankfurt Nied-Griesheim-Gallus wird die neue Pfarrei St. Hildegard, Frankfurt am Main. Weihbischof Dr. Thomas Löhr zelebriert den Gründungsgottesdienst am Sonntag, 5. Februar, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Markus in Frankfurt/Nied. Mit der Gründung der fünf Pfarreien neuen Typs endet die Neuordnung der Pfarreien im Bistum Limburg. Aus den mehr als 300 früheren kleinen Pfarreien des Bistums wurden 47 größere Pfarreien neuen Typs gebildet. Die neuen Pfarreien umfassen in der Regel mehrere Kirchorte, an denen auch weiterhin Gottesdienst gefeiert wird. 2010 hatte der damalige Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst die Neuordnung der Seelsorge beschlossen. 2012 wurden die ersten Pfarreien errichtet. Weitere allgemeine Informationen zu den Pfarreien neuen Typs finden Interessierte im Internet unter [www.pfarreien-neuen-typs.de](http://www.pfarreien-neuen-typs.de).

Damit können Sie dann genau ablesen, ob Sie nass werden oder nicht.

Der Zoom-Workshop richtet sich an Einsteiger, die noch nicht mit Zoom gearbeitet haben und wissen wollen, wie man an einer Videokonferenz teilnimmt. Die Fragestunden sind getrennt nach „Android“ und „Apple“. Bei Tablet und Smartphone werden alle Fragen zu Ihrem Android-Gerät, zum Beispiel Samsung, Huawei, HTC, beantwortet, bei iPad und iPhone entsprechend alle Fragen zu diesen mobilen Apple-Geräten.

Folgende Fragestunden und Workshops werden von Januar bis März angeboten:  
Donnerstag, 12. Januar, 16 Uhr: „iPad und iPhone“ (Fragestunde), Gebühr 20 Euro;  
Montag, 16. Januar, 10 Uhr: „Wetter und Regen“, Gebühr 20 Euro; Dienstag, 24. Januar, 10 Uhr, Folgetermin 31. Januar: „Mit WhatsApp plaudern“, Gebühr 40 Euro; Montag, 13. Februar, 10 Uhr, Folgetermin 20. Februar: „Google Maps – Wo bin ich gerade?“, Gebühr 40 Euro; Donnerstag, 16. Februar, 14 Uhr: „Tablet und Smartphone“ (Fragestunde), Gebühr 20 Euro; Freitag, 17. Februar, 9.30 Uhr: „Tablet und Smartphone“ (Fragestunde), Gebühr 20 Euro; Termine auf Anfrage: „Fotobuch für Einsteiger“, Gebühr 40 Euro; Donnerstag, 9. März, 16 Uhr: „iPad und iPhone“ (Fragestunde), Gebühr 20 Euro; Dienstag, 14. März, 10 Uhr, Folgetermin 21. März: „Fahrplanauskunft“, Gebühr 40 Euro; Dienstag, 21. März, 17.30 Uhr, Folgetermin Samstag, 25. März, 10 Uhr: „komoot - Wandern mit dem Smartphone“, Gebühr 40 Euro; Montag, 27. März, 10 Uhr: „Zoom-Meeting – Wie nehme ich teil?“, Gebühr 20 Euro.

Interessenten, die Fragen zu den Kursinhalten haben, können sich während der Bürozeiten mittwochs von 10 bis 12 Uhr unter Telefon 06196-9314855 persönlich informieren, Anschrift: Hauptstr. 20, 65760 Eschborn. Zu den Kursen können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an [info@cafe-sokrates.de](mailto:info@cafe-sokrates.de) anmelden. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite unter [www.cafe-sokrates.de](http://www.cafe-sokrates.de).



„Thomas Rühmann & Band“ geben im Januar unter dem Titel „Richtige Lieder“ rockmusikalische Vielfalt zum Besten.  
Foto: MB-Konzerte

## Attraktive Konzerte in der Reihe „Andere Töne“

**Eschborn (ew).** Im neuen Jahr stehen drei attraktive Konzerte an. Zu Beginn des Jahres, am Sonntag, 8. Januar, um 19 Uhr lädt die „Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach“ zum festlichen Neujahrskonzert in die Stadthalle ein und verspricht ein philharmonisches Feuerwerk. Highlight des Konzerts sind die Einlagen des „Paganini der Balalaika“ Andreji Gorbatschow – ein internationaler Star. Als wahrhafter Virtuose weiß er mit seinem Instrument das Publikum zu begeistern. Das Publikum darf sich auf ein Fest der Klänge mit Werken von Nikolai Budaschkin, George Gershwin, Niccolò Paganini, Aram Chatschaturjan, Franz von Suppé und Léo Delibes freuen.

Ebenso gibt es in der Reihe „Andere Töne“ im Bürgerzentrum Niederhöchstadt ein vielversprechendes Konzert: Am Donnerstag, 19. Januar, um 19 Uhr geben „Thomas Rühmann & Band“ unter dem Titel „Richtige Lieder“ rockmusikalische Vielfalt zum Besten. Thomas Rühmann ist nicht nur Schauspieler – be-

kannt aus der beliebten Fernsehserie „In aller Freundschaft“ – sondern auch ein begnadeter Rockmusiker.

Für alle Fans von Musik der 50er-Jahre ist die Revue „Die fabelhafte Willy Wunder Wirtschaftswunderschau“ ein Muss: Am Samstag, 4. März, um 19 Uhr und am Sonntag, 5. März, um 17 Uhr gibt es Vorstellungen in der Stadthalle.

Das Quartett durchstreift gesangsstark, launig und mit einem verschmitzten Lächeln die Welt des deutschen Schlagers. Ein wahrer Augen- und Ohrenschaum, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

Die Konzertkarten gibt es im Internet unter [www.frankfurtticket.de](http://www.frankfurtticket.de), eine Karte kostet 15 Euro. Eschborner Senioren erhalten für die Revue einen ermäßigten Eintritt zu zehn Euro. Nach Bestellung unter Telefon 06196-490180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat, Kurt-Schumacher-Straße 12, abgeholt werden.

## „Treffpunkt-Lesetreppe“ im Januar

**Schwalbach (sbw).** Auch im Januar gibt es immer mittwochs in der Stadtbücherei um 15.15 Uhr eine Vorlesestunde mit einer Bilderbuchgeschichte für das Geschichtentheater „Kamishibai“ für Kinder von vier bis sieben Jahren.

Mit „Seepferdchen sind ausverkauft!“ von Constanze Spengler startete der „Vor-Leseclub“ am Mittwoch, 4. Januar, in das Jahr.

Am Mittwoch, 11. Januar, wartet die „Lesetreppe“ mit einer Tiergeschichte auf: Das Eichhörnchen muss sich seinen Wintervorrat anlegen. Eifrig sucht es nach guten Verstecken für seine fünf Nüsse und merkt dabei gar nicht, dass es von anderen Tieren beobachtet wird. Ein Glück, dass niemand sein Superversteck für die schönste Nuss entdeckt – denn jeder Mitwisser könnte ein Mitesser sein. Gelesen wird „Fünf Nüsse für Eichhörnchen“

von Henrike Wilson. In die Tiefen der Meere geht es beim „Vor-Leseclub“ am Mittwoch, 18. Januar. Auf dem Programm steht eine Sachgeschichte über Wale und Delfine, die großen Meeressäuger: Sachwissen aus der Reihe „Schauen und Wissen“, anschaulich vermittelt mit dem Kamishibai.

Am Mittwoch, 25. Januar, möchte „Benno Bär“ eigentlich nur in sein warmes Häuschen, aber oh je – sein Schlüssel ist weg! Zum Glück hat er im Bilderbuch von Susanne Brandt gute Freunde, die ihm bei der Suche helfen. Im Anschluss wird jedes Mal gemeinsam zur Geschichte gemalt oder gebastelt.

Das Team der Stadtbücherei bittet um eine Voranmeldung, gerne direkt vor Ort in der Bücherei, unter Telefon 06196-804333 oder per E-Mail an [stadtbuecherei@schwalbach.de](mailto:stadtbuecherei@schwalbach.de).

## Hören ohne Limits!

- ✓ Klares Sprachverstehen
- ✓ Exzellente Klangqualität
- ✓ Komfortabel dank modernster Akku-Technologie

Jetzt die neuen Hörgeräte testen.

**signia**  
Life sounds brilliant.



Rufen Sie an und vereinbaren einen Termin.

Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Verpflichtung.

**Auge & Ohr**  
Hörsysteme

Inh. Ekkhard Fritz  
Berliner Platz 2  
61476 Kronberg  
Tel.: 0 61 73 – 99 77 301  
Fax: 0 61 73 – 99 77 304

[akustik@augeundohr.com](mailto:akustik@augeundohr.com)



lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN-ANGEBOTE
Elegante Penthauswohnung im Zentrum von Bad Homburg (4 Zi, 100m², EBK, E-Schr, neuwertig), ruhige Seite, Tiefgaragenstellplatz mit Aufzug bis zur Wohnung, Terrasse mit schönem Blick über die Bad Homburger Kirchen und den Feldberg, 695.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

GEWERBERÄUME
Laden zu vermieten! Ca. 45m² ab 1.2.2023, Bad Homburg, Obere Louisenstraße. Tel. 06172/29911 oder 0176/20416923

MIETGESUCHE
Rentnerin sucht 2-Zi-Wohnung mit Balkon, 50m², Warmmiete 500-550,- €, Erdgeschoss - 1. Stock, in Kronberg oder näherer Umgebung. Chiffre OW 0501

VERMIETUNG
Haus zur Miete Friedrichsdorf-Römerhof, neun Zimmer (240m²), fünf Bäder. Miete 3.000,-€/Monat. immo61381@web.de

STELLENMARKT
Vermiete ab sofort 1 Zi. in HG, möbliert, mit Bad-Nutzung, an 1 berufstätige Person (kein Job-Center). Ruhige, zentrale Lage, ca. 28m², Miete inkl. NK 540,- €, Kautions 500,- €. Tel. 0172/6813399

STELLENANGEBOTE
Versierte Schreibkraft für größeres Projekt gesucht von privat.. Tel. 06173/9997979

Top modern renovierte 2 Zi-Wohnung in Oberurseler Innenstadt, sehr hell und Blick ins Grüne, ab März 23 zu vermieten. Balkon vorhanden. 850,-€ plus Umlagen, ca. 150,-€. Kautions 3 Monatsmieten. Tel. 0163/2666024

Kelkheim-Eppenhain, ab 1. März 2023, charmante DHH, 6 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Diele, Gäste-WC, Wintergarten, Keller, ca 130 qm, Garten, Terrasse, kl. Garage. 1180 Euro plus NK. Tel. 06198/7980

2-ZKB ELW nahe Königsteiner Zentrum & Bahnhof, 68 qm, EBK, Terrasse, 760,- € + NK + Aussensstellplatz 50,- €. 1 Person od. Pärchen, gerne WE-Pendler. Tel. 0176/55609907

Kelkheim-Hornau, großzügige 2,5 Zimmer, Balkon, EBK, Tageslichtbad, renoviert. 780,- € + NK + KT. VBAGas, 1970, 162 kwh/m²a Tel.: 06195/969910

Sonnige, sanierte 3,5-ZKB in Kbg.-Ohö., EG, SW-Lg., 95 m², EBK, Gart., Kel., Stpl., KM 1.270,- € + NK + 3 MMK. E-Mail: relheob+tn@gmail.com

Dipl.-Math. erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Tel. 0172/6944644

Unterstützung im privaten Haushalt gesucht (61440 Oberursel)! Zuverlässige Fachkraft für wiederkehrende und abwechslungsreiche Tätigkeiten gesucht (z.B. Raum- und Bodenpflege, bei Bedarf Schränke, Kühlschränke, Herd/Ofen, evtl. Fenster). Einsatz wöchentlich/alle 2 Wochen nach Möglichkeit. Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis erwünscht. Attraktive Bezahlung. Tel. 0173/3040035

Wir (2 Erwachsene, 2 Kinder, ein Hund) suchen ab sofort eine kompetente Haushaltshilfe in Königstein. 15-20 Stunden die Woche. Kontaktaufnahme: 0163/2661772

Reinigungskraft für Praxis in FFM 1 mal wöchentlich 3-4 Stunden gesucht. Nur mit Referenzen. Tel. 0176/80788262

Suche 1x die Woche eine Reinigungskraft, 2 Stunden. Tel. 06173/4740

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/58577077

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Renovierung: Maler- u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Suchen einen Apple Spezialisten, gerne StudentIn oder SchülerIn. Vor allem zur Synchronisation der Familiengeräte und Speicherung von Bildern auf der NAS. Tel. 0179/1340483

Gebäudereinigung, Büroreinigung, Treppenhausreinigung, Umzugsreinigung und Entrümpelungsarbeit. Tel. 01511/0720557

Zuverlässige Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 0160/8516129

2 zuverlässige Frauen suchen Arbeit im Privathaushalt zum Putzen. Tel. 0157/81283622

Renovierungsarbeiten: Streichen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenbeläge (Laminat, Parkett und andere A.), Transportdienst - Umzug. Tel. 0176/23690725

Wir suchen eine zuverlässige Hundebetreuung während unserer Urlaube für unsere kleine 1 1/2 jährige Pudelmischlingsdame. Langjährige Erfahrungen mit eigenen Hunden sind Voraussetzung. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte unter: Tel. 0178/5241291

Suche für lieben Mischlingshund dienstags und freitags eine Ganztagsbetreuung in Kronberg. Tel. 0172/6951449

Suchen Zeichenlehrer für einen 13-Jähr. in F.-dorf für 1-2 Std./Woche. Tel. 06172/687491

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Study smarter, not harder! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe. Schreiner-Werkstätte. Container-Lager. Lagerhallen/Box. Nah-/Fernverkehr. Europa - International. Überseeumzüge. Einpackservice. Individuelle Beratung vor Ort. SCHOBER UMZÜGE MÖBELSPEDITION

STELLENGESUCHE
Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/58577077

Handwerker sucht Arbeit: Trockenbau, Malerei, Tapezieren, Laminat, Pflastersteine, gute Qualität und Garantie. Tel. 0160/8513842 oder 0162/3057848

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

ERLEDIGE legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Gartenpflege: Laubentsorgung, Unkrautentfernung, kleinere Pflasterarbeiten, Hecken schneiden, Rasenmähen, Rasen neu anlegen. Tel. 0162/7777335

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Spielerisch Klavier und Keyboard lernen! KOSTENLOSE PRO-BESTUNDE. Diplom-Pianistin bietet Klavier- und Keyboardunterricht für Kinder und Erwachsene, von den ersten Tönen bis Hochschulreife. Tel. 0176/49936474

Klavier KAWAI CS-40, Lack schwarz (Bj. 1992), sehr guter Zustand, kräftiger Klang (Breite x Höhe 1,55 x 1,32 m). VHB 2000,- €. Tel. 0163/2042122

SKAT, vierter Mitspieler/in gesucht. Wir sind drei Spieler 70+ in Kronberg. Tel. 06173/7278

Kaufe Ihre Weinkellerbestände! Suche deutsche, französische und italienische Wein, gerne auch Großflaschen. Kontakt: weinkelleraufloesung@gmx.de

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chembalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.)
Auftraggeber, Name, Vorname:
Straße:
PLZ, Ort:
Unterschrift:
IBAN: DE
Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugs gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

# Vereinbarung für Glasfaserausbau

**Schwalbach** (sbw). Die Stadt Schwalbach hat eine Kooperation mit der „Deutsche GigaNetz“ für den Aufbau eines Glasfasernetzes geschlossen. „Im Sinne der Nachhaltigkeit und der digitalen Zukunft ist es mir ein besonderes Anliegen, auch die Infrastruktur unserer Stadt in Form eines Glasfasernetzes der neuesten Generation weiter voranzutreiben“, bekräftigt Bürgermeister Alexander Immisch anlässlich der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung.

Mit der Vereinbarung werden für die digitale Leistungsfähigkeit am Ort neue Maßstäbe gesetzt. Damit wird allen Schwalbachern die Gelegenheit gegeben, sich aktiv für die Investition in die Zukunft zu entscheiden. Im Zuge von „Homeoffice statt Pendeln“ gewinnt eine zuverlässige Anschlusstechnik für Highspeed-Internet immer weiter an Bedeutung.

„Die ‚Deutsche GigaNetz‘ ist im Glasfasermarkt angetreten, um die Regionen in Deutschland mit einem flächendeckenden Ausbau entsprechender Netze topfit für die digitale Zukunft zu machen. Mit uns werden zukunftsichere Bandbreiten für Unternehmen wie für private Haushalte verfügbar. Allen Kunden in Schwalbach, die sich im Rahmen der bevorstehenden Vorvermarktungsphase für einen Glasfaseranschluss entscheiden, verlegen wir diesen kostenlos bis in die eigenen vier Wände“, sagt Laura Tiefenthal, Managerin Regionale Kooperationen.

Um einen flächendeckenden Glasfaserausbau effektiv erreichen zu können, ist die Stadt Schwalbach wie auch ihre Nachbarkommunen mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 3. Februar vergangenen Jahres der „Gigabitregion FrankfurtRheinMain“ beigetreten und hat dem Abschluss einer Rahmenkooperationsvereinbarung zwischen „FrankfurtRheinMain“ und „Deutsche GigaNetz“, „Deutsche Glasfaser Wholesale“ und „Telekom Deutschland“ zugestimmt. Mit allen drei Kooperationspartnern wurden Gespräche geführt. Letztendlich fiel die Entscheidung auf die „Deutsche GigaNetz“, die



Bürgermeister Alexander Immisch (Mitte) mit Laura Tiefenthal (r.), der Managerin „Regionale Kooperationen der Deutsche GigaNetz“, und der Leiterin des Bau- und Planungsamtes Heike Jahn bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung. Foto: Stadt Schwalbach

als einziger Anbieter bei der Verlegung der Kabel eine Regeltiefe von 40 bis 60 Zentimeter zugesichert hat. Dies ist aus Sicht der Verwaltung erforderlich, um einem höheren Schadensrisiko bei Straßenbaumaßnahmen vorzubeugen.

## Start der Nachfragebündelung

Die Schwalbacher erhalten im neuen Jahr die Möglichkeit, sich im Rahmen einer sogenannten Vorvermarktungsphase umfassend über die Produkte und Angebote der „GigaNetz“ zu informieren und beraten zu lassen. Im Zuge der Vorvermarktungsphase haben sie dann die Chance, sich für einen Glasfaserhausanschluss zu entscheiden. Damit sollen jetzt die Weichen für eine stabile und leistungsfähige digitale Zu-

kunft an Standort und Wohnort gestellt werden. Die Aufträge werden gesammelt; entscheiden sich ausreichend Haushalte und Unternehmen für einen Glasfaseranschluss, kann auf dieser Basis der Ausbau des Glasfasernetzes in Schwalbach beginnen. Bei entsprechend hoher Nachfrage ist ein zeitnaher Baustart geplant, der sich über mehrere Phasen erstrecken wird und voraussichtlich binnen zwei Jahren abgeschlossen werden soll.

Für die Nutzer ist es unkompliziert, denn künftig erhalten sie Telefonie inklusive Rufnummernmitnahme, Internet und optional auch digitales Fernsehen aus einer Hand.

Weitere Informationen zum Start der Vorvermarktungsphase sowie Informationen über die Produkte der „GigaNetz“ und das Projekt werden demnächst veröffentlicht.

## IMPRESSUM

### Schwalbacher Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:**

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

**Redaktionsschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 8 500 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**

14-tägig donnerstags erscheinende

(alle ungeraden Wochen),

unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

**Anzeigenschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

## STELLENMARKT

Für unsere moderne Zahnarztpraxis in Steinbach suchen wir ab sofort eine freundliche

### Mitarbeiterin (m/w/d)

für die Rezeption (Teilzeit).

Fachkenntnisse nicht notwendig. PC-Kenntnisse erforderlich.

Bewerbungen gerne per Mail an [info@dr-neigefink.de](mailto:info@dr-neigefink.de)

oder per Telefon unter 06171-98480.

**Praxis für Zahnheilkunde Dr. Hansjörg Neigefink**

Rombergstraße 1 · 61449 Steinbach · [www.dr-neigefink.de](http://www.dr-neigefink.de)

### Arztshelfer/-in bzw. MFA

in Teil- oder Vollzeit gesucht.

Beginn ab sofort oder nach

Vereinbarung. Attraktive Bedin-

gungen & nettes Praxisteam.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mehr unter

[www.hautarztpraxis-kronberg.de](http://www.hautarztpraxis-kronberg.de)

**HAUTARZTPRAXIS KRONBERG**

Dr. Gündogan & Kollegen

### Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:  
Tel. (0 61 71) 6 28 80

### Buchhalter/-in (m/w/d)

mit Erfahrung in der Buchhaltung in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen und bieten eine

anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer

guten Dotierung. Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet. Wir

haben flexible Arbeitszeiten. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**Wille Gastronomie Service GmbH**

Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim · [info@wille-gastronomie.de](mailto:info@wille-gastronomie.de)

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**OFENHAUS KLOHMANN**  
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN  
Wir sorgen für wohlige Wärme!  
DIPL.-ING. A. KLOHMANN  
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8  
Tel. 069 / 3420 15 · [www.ofenhaus-klohmann.de](http://www.ofenhaus-klohmann.de)  
**GROSSE AUSSTELLUNG**

Über 60 Jahre  
Komplettservice  
rund um den  
**ÖLTANK**  
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht  
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage  
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage  
**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**  
JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teil-  
gefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.  
Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
[tankrevision-stadtler@t-online.de](mailto:tankrevision-stadtler@t-online.de) · [www.tankrevision-stadtler.de](http://www.tankrevision-stadtler.de)  
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88  
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



(djd). Die meisten Nachtspeicherheizungen sind technisch veraltet, sie verbrauchen viel zu viel Strom und sind schlecht regelbar. Der große Vorteil bislang: Der Strom, der nachts in Wärme umgewandelt und in der Heizung gespeichert wurde, war sehr günstig. Aber auch das ändert sich gerade: Viele Stromanbieter kündigen die günstigen Nachtstromtarife oder erhöhen sie stark. Die bequeme, kosten-

günstige und kurzfristige Alternative zur Nachtspeicherheizung ist der Umstieg auf eine Elektroheizung, eine Steckdose genügt. Bei steigenden Strompreisen kann sich der Tausch aber nur lohnen, wenn die Elektroheizung sehr effizient arbeitet. Moderne E-Heizungen von wibo beispielsweise zeichnen sich durch einen geringen Stromverbrauch dank genauer Steuerung aus.



### WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



**müller+co**  
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH  
Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitten-Brombach  
Telefon 06084 42-0

[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)